

NICOLE
WALTER

DER
Glückshund

EINE WEIHNACHTS-
GESCHICHTE



RL

Winterwind? Sein leises Flüstern?

›Advent, Advent‹?«

Sie hatten versucht, den
Sternenstaub einzufangen, den der
Engel in der Waldweihnacht aus
seinem Glitzerstab zauberte.

Zwischen knorrigen Stämmen und
Bäumen, tausendfach mit kleinen
Lichtern besetzt. Sie hatten
Glühwein getrunken, sich
gegenseitig mit Schmalznudeln
gefüttert, der Chor sang *Tu scendi
alle stelle* und *Walking in the air*,
Fynn hatte sich auf der fast völlig

eingeschneiten Waldbühne vor ihr hingekniet und hatte ihr einen Heiratsantrag gemacht. »Willst du mich, Leonie? Für immer?«

»Ja, Millionen Mal und noch einmal ja!« Leonie war vor Begeisterung ebenfalls auf die Knie gefallen und dann ganz kurz in Ohnmacht. Die Besucher des Weihnachtsmarkts hatten applaudiert, und am nächsten Tag hatte man alles auf *YouTube* bewundern können. Den Heiratsantrag, seinen Kniefall,

ihren Kniefall, wie sie ohnmächtig in seine Arme gesunken war und er sie mit Küssen zurück ins Leben geholt hatte.

»Der Hochzeitstag, der schönste Tag im Leben? Niemals«, hatte Leonie protestiert, »das würde ja heißen, dass es danach nur noch abwärtsgeht.«

Als Kind hatte sie davon geträumt, durch einen Wald zu laufen, der nur aus Zuckerwatte bestand. Auf dem Wind zu reiten und sich aus vom Sonnenlicht beschienenen

Regentropfen eine ganz lange
Glitzerkette zu basteln. Sie hatte
versucht, sich so oft und so schnell
um sich selbst zu drehen wie der
Propeller eines Flugzeugs,
abzuheben und mit den Jungvögeln
im Frühling um die Wette zu
fliegen. Die Hochzeit mit Fynn war
all das gewesen. Zuckerwattewald,
Ritt auf dem Wind,
Regentropfenkette und
Flugzeugpropeller. Alle Träume, die
sie jemals geträumt hatten, wurden
vor dem Traualtar wahr, als er den

Ring an ihren und sie den Ring an seinen Finger steckte.

Einen Monat später dann ein fast beiläufiger Kuss. »Ich fahr nur mal schnell zum Türken.«

Warum ihn lange küssen, er kommt ja gleich wieder zurück, und sie will unbedingt noch die letzte Folge ihrer Lieblingsserie The Big C zu Ende sehen, der Geschichte einer Frau, die ihrer Krebserkrankung auch mit Humor begegnet. Schmachten, sich kringeln vor Lachen und